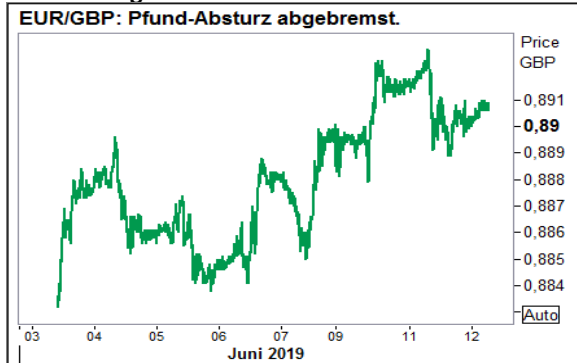


## DEVISENBERICHT

### Chart des Tages



Quelle: Thomson Reuters

- EUR/USD: Euro stabil über 1,13.
- EUR/GBP: Arbeitsmarkt trotz dem Brexit.

### CROSS RATES

Quelle: Thomson Reuters

EUR/USD	1,1334	1,1349	JPY	122,760	123,000	CHF	1,1226	1,1246
GBP	0,8904	0,8924	CAD	1,5051	1,5111	SEK	10,7043	10,7283
CNY	7,8276	7,8676	NOK	9,7837	9,8077	PLN	4,2559	4,2759
CZK	25,5620	25,7120	AUD	1,6255	1,6405	NZD	1,7182	1,7332
TRY	6,5961	6,6061	RUB	72,9141	73,5141	ZAR	16,6318	16,7318
HKD	8,8119	8,9119	SGD	1,5397	1,5547	HUF	318,39	323,39
USD/JPY	108,250	108,450	GBP/USD	1,2704	1,2744	USD/CHF	0,9902	0,9912

### Marktdaten

Dax	12155,81	Citibank Indikator
Euro-Bund-Future	171,44	Close Vortag
Bund-Rendite 10J	-0,241	in Prozent
EUR/USD Vol, 1M	5,4	in Prozent
Öl	61,19	in USD/Barrel Brent
Gold	1336,98	in USD

Quelle: Thomson Reuters

### Wirtschaftsdaten

Zeit	Land	Indikator	Schätzung	letzter
13:00	US	Hypothekenanträge (W/W, in %)	k.A.	1,5
14:30	US	Verbraucherpreisindex (M/M / J/J, in %)	0,1 / 1,9	0,3 / 2
14:30	US	CPI Kernrate (M/M / J/J, in %)	0,2 / 2,1	0,1 / 2,1
	US	Auktion von 10-Year Notes		
	EC	EZB-Redner: Draghi		

Quelle: Bloomberg, NATIONAL-BANK AG Research

Alle Kursdaten sind informativ, Stand: 08.30 Uhr.

Aktuelle handelbare Kursstellungen und weitere Informationen erhalten Sie vom Team Zins- und Währungsmanagement:  
 Thilo Voss, Arndt Meiswinkel, Thi Hong Tham Nguyen  
 Telefon 0201 8115 414

Sitz der National-Bank Aktiengesellschaft: Essen  
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Reinhold Schulte  
 Vorsitzender des Vorstands: Dr. Thomas A. Lange  
 Vorstand: Dr. Markus Guthoff  
 Handelsregister AG Essen HRB 820

**EUR/USD:** Der US-Dollar kam nach den US-Arbeitsmarktdaten am Freitag zuletzt unter Druck und der Kurs des Währungspaares stabilisierte sich in der ersten Wochenhälfte über 1,13. Angesichts der zunehmenden Spannungen in den Handelsstreitigkeiten der USA hatten bereits in den letzten Tagen Fed-Spitzenvertreter Bereitschaft signalisiert, die Wirtschaft gegebenenfalls mit einer Zinssenkung zu stärken. US-Präsident Trump fühlte sich gestern zudem animiert Zinssenkungen zu fordern. Die Zinsen seien viel zu hoch und die Strategie der Währungshüter sei lächerlich. Außerdem hätten sie keine Ahnung, so Trump via Twitter. Der Euro und andere Währungen seien zudem im Vergleich unterbewertet. Die Fed tritt kommende Woche zu ihrer nächsten Zinssitzung zusammen und ist durch die Aussagen erneut in eine unangenehme Situation gekommen. Sollte sie die Zinsen senken, könnte sie gefahrlaufen als Befehlsnehmer des Präsidenten gesehen zu werden. Der US-Dollar kam weiter unter Druck und notiert aktuell um 1,1340. Heute werden noch die Verbraucherpreise aus den USA veröffentlicht. Die Inflationsentwicklung ist für die Fed ein wichtiger Faktor und dürfte deshalb mit Interesse verfolgt werden.

**EUR/GBP:** Das Pfund hat nach dem Rücktritt Mays deutlich nachgeben. Die sich in stellungbringenden Nachfolger sind durchaus umstritten und insbesondere der Favorit Boris Johnson steht für einen harten Brexit. Der Kurs des Währungspaares notiert entsprechend deutlich über 0,89. Doch heute richtete sich der Blick zur Abwechslung auf den britischen Arbeitsmarkt. Trotz der Unsicherheiten durch den Brexit zeigte sich dieser zuletzt robust. Sowohl die Beschäftigung als auch die Löhne und Gehälter stiegen demnach an. Das Pfund erholte sich etwas und der Kurs des Währungspaares notiert wieder um 0,89.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Tag.

**WICHTIGE INFORMATION: BITTE LESEN !**

Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben, verwendeten Zahlen und Informationen beruhen auf eigener Kenntnis und/oder dritten Quellen (Bloomberg, Thomson Reuters, Unternehmen, Börsen-Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Finanz und Wirtschaft, Wall Street Journal, Financial Times, Dow Jones Newswire, dpa-afx, IWF, OECD, Eurostat, Statistisches Bundesamt), die wir hinsichtlich der Recherche und Prüfung für verlässlich halten. Die Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben können wir nicht übernehmen. Diese Ausgabe stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich dem Zweck, eine Hilfe für die eigene und selbständige Anlageentscheidung zu bieten. Die Meinungsäußerungen der Autoren geben deren aktuelle Einschätzung wieder, die sich ohne Ankündigung ändern kann, und stimmen nicht notwendigerweise mit der Auffassung der NATIONAL-BANK AG überein. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit sowie abgegebene Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für eine entsprechende künftige Entwicklung.

NATIONAL-BANK  
Aktiengesellschaft  
Theaterplatz 8  
45127 Essen

**Aufsichtsbehörde**

Die NATIONAL-BANK AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.